

Inhalt

Einleitung – Wohlstand für wenige	9
Zwei deutsche Schicksale	24
I. REICHES ARMES DEUTSCHLAND	35
1 Das Vermögens-Puzzle – auf Augenhöhe mit den USA	38
2 Das Einkommens-Puzzle	51
3 Das Mobilitäts-Puzzle	65
II. DIE KONSEQUENZEN DER UNGLEICHHEIT	71
4 Exkurs: Das rechte Maß – Freiheit versus Gleichheit	73
5 Der Beitrag der Wirtschaftswissenschaften	77
6 Ungleichheit reduziert das Wirtschaftswachstum	80
7 Ungleichheit vertieft Ungleichgewichte bei Schulden und Sparen	87
8 Ungleichheit verschärft den gesellschaftlichen Verteilungskampf	91
9 Ungleichheit mindert das Humankapital	93
10 Ungleichheit als Mitverursacher der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise	97
11 Ungleichheit verschärft das Armutsproblem	103
12 Ungleichheit beeinträchtigt die Gesundheit	107

13 Ungleichheit schafft Abhängigkeit vom Staat und schränkt individuelle Freiheiten ein	113
14 Ungleichheit schädigt soziale und politische Teilhabe	117
III. DIE MACHT DES MARKTS	121
15 Die Globalisierung	123
16 Digitalisierung – Von Superstar-Effekten und schrumpfender Mittelschicht	129
17 Ungleichheit und die globale Marktwirtschaft	139
IV. DIE CHANCENUNGLEICHHEIT	143
18 Historische Gründe	144
19 Im Land der reichen Familienunternehmen	148
20 Bildung und soziale Mobilität	159
21 Ungleiche Chancen für Frauen in Deutschland	177
22 Der Verteilungskampf im Zeichen der Flüchtlings- migration	190
V. DIE UMVERTEILUNG DURCH DEN STAAT	201
23 Steuern, Transfers und soziale Leistungen	203
24 Das blinde Vertrauen in den Staat	215
25 Die Rolle der Wirtschaftspolitik	223
26 Schlechte private Vermögensbildung	235
27 Fazit – Deutschlands schwierige Zukunft	242
Dank	249
Anmerkungen	251
Quellenverzeichnis	252
Register	259